

ARBEITSGEMEINSCHAFT HESSISCHER LEPIDOPTEROLOGEN

im Internationalen Entomologischen Verein e.V.



Sprechergremium der Arge HeLep:

Ernst BROCKMANN (eb)
Laubacher Straße 4
35423 Lich
Tel./Fax 0 64 04/21 79
E-Mail:
brockmann@arge-helep.de

Andreas LANGE (al)
Aarblick 25
65307 Bad Schwalbach-Hettenhain
Tel./Fax 0 61 24/72 61 45
E-Mail lange@arge-helep.de

Dr. Wolfgang A. NÄSSIG (wng)
Entomologie II, Senckenberg
Senckenberganlage 25
60325 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/75 42-13 23
E-Mail naessig@arge-helep.de

Petra ZUB (pz)
Lange Straße 13
36381 Schlüchtern
Tel./Fax 0 66 61/91 11 23
E-Mail:
zub@arge-helep.de

Rundbrief der Arge HeLep vom 8. Juni 2011

Liebe Mitstreiter/-innen der Arge HeLep,

nachdem letzte Woche endlich die neuen Genehmigungen verschickt wurden, wollen wir zu diesen Genehmigungen einige Informationen liefern und kurz über die Aktivitäten der Arge berichten und Kooperationen erbitten. — Das erste Treffen des folgenden Winterhalbjahrs wird am 9. Oktober 2011 um 9 Uhr im Senckenberg-Museum stattfinden.

• Neue Genehmigungen

(Alle Sprecher) Die neuen Genehmigungen zeigen einige unerwartete Änderungen gegenüber der bisherigen Regelung und gegenüber mündlichen Absprachen im Vorfeld, ganz abgesehen von der sehr späten Auslieferung durch Hessen-Forst. Die Sprecher sind nicht zufrieden mit dieser Neufassung, die unsere faunistische Arbeit teilweise stark behindert (unter anderem unzureichende Belegnahmemöglichkeit für weitergehende Forschung!). Wir streben im Spätsommer ein Gespräch mit dem neuen Ansprechpartner im Ministerium, Herrn BATTEFELD, über diese Genehmigung an und werden darüber berichten. Bis dahin empfehlen wir, trotz der teilweise völlig ungeeigneten Nebenbedingungen vorläufig dabei zu bleiben. Jeder Genehmigungsinhaber sollte sie durchlesen und für sich selbst entscheiden, ob er die Nebenbedingungen erfüllen kann. Wenn nicht, soll er die Genehmigung zurückgeben und sich bei den Sprechern melden. — Die Berichtspflicht der Genehmigungsnehmer an die Arge HeLep bleibt gegenüber der Vorversion aus unserer Sicht unverändert: Wer die Landessoftware Natis hat, benutzt sie bitte auch, die übrigen geben die Beobachtungsdaten bitte wie üblich auf den Erhebungsbögen (siehe unter www.arge-helep.de/support/) ab.

Natis-Kurse: Es gibt im Herbst wieder Natis-Kurse für Ehrenamtler in Wetzlar: http://www.na-hessen.de/kalender/kalender.php?kal_Start=61, und zwar: 5. XI. 2011 **N121 Einführung**, 19. XI. 2011 **N129 Vertiefung**. Bitte rechtzeitig anmelden, weil die Plätze sonst vergeben sind!

• Exkursion der Arge HeLep

(wng) Am **19. Juni 2011 um 10.00 Uhr** (vorausgesetzt, das Wetter spielt mit; bei weniger guten Wetteraussichten bitte bei der Kontaktadresse [unten] kurzfristig am Vortag zurückfragen, ob der Termin verschoben werden muß!) Treffpunkt auf dem **Parkplatz des Wildparks Knüll** an der Landstraße zwischen Knüllwald-Schellbach und Homberg-Allmuthshausen. (Adresse: Wildpark Knüll, Im Seckenhain 10, 34576 Homberg/Efze, Rechts 3530547, Hoch 5650457 (TK 25).)

Anfahrt: Autobahnabfahrt Homberg/Efze, nach Knüllwald-Remsfeld, dann bergauf nach Knüllwald-Schellbach durch den Ort über einen Berg durch einen Wald (Seckenhain) zum Wildpark.

Exkursionsziele:

Klingelbachtal: Feuchtwiesen mit Wollgras und Orchideen, mageres Grünland, bachbegleitende Erlenwälder

Knüllköpfchen: Bergwiesen mit Warzenbeißer

Hergertsmühle: kleiner Kalkrücken mit Steinbruch

Ausweichziel: NSG Schwärzwiesen bei Hülsa

Alles im Bereich der TK 25, Blatt 5022 Schwarzenborn. Tagexkursion, eventuell anschließend Lichtfang.

Kontaktadresse: Rolf ANGERSBACH, Tel. 0 56 61/40 37, E-Mail: rolf.angersbach@t-online.de.

Bitte pünktlich erscheinen, weil wir von dort aus mit den Autos weiterfahren.

• Exkursion der Arge HeKol

(wng) Am 25. Juni 2011 um 10 Uhr findet außerdem eine Gemeinschaftsexkursion der Hessischen Koleopterologen statt: Rhön, Rotes Moor und Kaskadenschlucht. Siehe dazu unter www.flagh.de, gehe zu den Terminen für Juni 2011, dort über das Datum, dort findet sich auch die Kontaktadresse zu dieser Exkursion.

• Aufruf zur Determination von hessischen *Aricia* [bzw. *Polyommatus*] *agestis/artaxerxes*

(pz/wng) Wir hatten ja stets das Problem, daß die beiden Bläulingsarten *Aricia* [bzw. *Polyommatus*] *agestis/artaxerxes* habituell und genitalmorphologisch nur mit viel Erfahrung (und oft gar nicht sicher) zu unterscheiden sind, weswegen unsere Angaben für *A. artaxerxes* in Nord- und Osthessen stets mit einer gewissen Unsicherheit behaftet waren. Die bayerischen Entomologen (über Arbeitsgemeinschaft Bayrischer Entomologen und Zoologische Staatssammlung, Ralf BOLZ

Rundbrief der Arge HeLep vom 8. Juni 2011

und Andreas SEGERER) arbeiten an demselben Thema und klären dieses Problem für Bayern über den mtDNA-Barcode (mitochondrialer COI-Genabschnitt), der in der Regel saubere Determinationen zulässt. Wir benötigen deswegen Belege (möglichst nicht älter als 5–10 Jahre; bei älteren Faltern kann die DNA manchmal Probleme bereiten) **von „artaxerxes-verdächtigen“ hessischen Faltern bis Anfang September 2011**. Schon ein einziges einwandfrei geklärtes *artaxerxes*-Exemplar aus Hessen kann hier dringend notwendige Klarheit schaffen; die Basisuntersuchung für den COI-Barcode ist längst gemacht, das Merkmal ist eindeutig!

Interessenten bitten wir um Kontaktaufnahme mit P. ZUB oder W. NÄSSIG bis Ende August.

• **Projekt TFWH: Bitte und Aufruf zur Erfassung der hessischen Zygaenidae**

(pz/wng) Für die aktuelle Datenerhebung zum Aufbau des Buchprojekts „Die Tagfalter und Widderchen Hessens“ (TFWH) ergeht hiermit der Aufruf und die Bitte an alle Arge-Mitarbeiter, in diesem Jahr gezielt Zygaenen (**alle Rot- und Grünwidderchen**) zu registrieren, zu fotografieren (oder auch zur sicheren Determination mitzunehmen) und insbesondere generell alle spitzfühlerigen Grünwidderchen zur Genitaldetermination zu belegen, wenn möglich.

Dabei bitte auch alle Lebensstadien (Ei, Raupenstadien, Kokon/Puppe, Imago) fotografisch festhalten, für das Buch werden qualitativ gute Fotos benötigt und im Vorfeld gesammelt.

Alle Daten und Beobachtungen bitte an P. ZUB weitermelden.

• **Datenerhebungen von hessischen *Thaumetopoea processionea* und *Cupido* [bzw. *Everes*] *argiades***

(wng) Für zwei in Vorbereitung befindliche Publikationen von Arge-Mitarbeitern bitten wir darum, gezielte Beobachtungen insbesondere über Vorkommen, Flugzeiten (wann 2011 die allerersten Falterbeobachtungen, weitere Funddaten? Raupenfunddaten?) und Arealveränderungen dieser beiden Arten in Hessen durchzuführen.

Alle Beobachtungsdaten bitte für *T. processionea* an W. NÄSSIG, für *C. argiades* an A. LANGE weitermelden.

Besten Dank für die Kooperation!

• **Monatliche Treffen im Winterhalbjahr 2011/2012:**

(wng) Die regelmäßigen Treffen finden weiterhin grundsätzlich jeden 2. Sonntag im Monat um 9.00 Uhr, meist in den Räumen der Sektion Entomologie II im Senckenberg-Museum in Frankfurt am Main, statt (Änderungen und andere Sitzungsorte siehe unten bzw. aktuell auf <http://www.arge-helep.de/Argeterm.htm>). Die Termine sind im einzelnen:

• 9. Oktober 2011	• In Senckenberg: Allgemeine Berichte und Absprachen Achtung: In Frankfurt ist wahrscheinlich Buchmesse an diesem Wochenende! Erstens sind Parkplätze deswegen überfüllt, zweitens schleppt die Polizei Falschparker erbarmungslos ab!
• 13. November 2011	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt
• 11. Dezember 2011	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt
• 8. Januar 2012	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt
• 12. Februar 2012	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt
Voraussichtlicher Termin (Änderung noch möglich) • 11. März 2012	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt
• 15. April 2012 (Verschiebung wegen Ostern)	• Sitzungsort und Sitzungsthema noch nicht festgelegt

Gesprächs- und Vortragsthemen zu einzelnen Sitzungen werden noch zusammengetragen; der aktuelle Stand ist immer im Internet unter der bekannten URL <http://www.arge-helep.de/Argeterm.htm> (Schreibweise beachten!) zu sehen.

Mit den besten Grüßen an alle Freunde und Mitarbeiter der Arge HeLep

Wolfgang A. NÄSSIG im Namen der übrigen Sprecher der Arge HeLep

P.S.: wichtig — Bitte überprüfen Sie die Adresse auf dem Briefumschlag auf Richtigkeit! Korrekturen und insbesondere Änderungen (Umzug? Neue Telefonnummer oder E-Mail-Adresse?) immer gleich weiterleiten an W. A. NÄSSIG, Entomologie II, Senckenberg, Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main, Telefon 0 69/75 42-13 23, E-Mail wolfgang.naessig@senckenberg.de. Wer E-Mail hat, möge uns seine Adresse doch bitte mitteilen, damit können wir erhebliche Portokosten für den Postversand einsparen. Danke!

Bitte auch Bescheid geben, wenn kein weiterer Bezug der Rundbriefe gewünscht sein sollte.